

Veranstaltungsausschreibung für einen Wertungslauf

zum

ADAC ENDURO CUP 2018 BERLIN-BRANDENBURG



24. Fürstenwalder Enduropokal

Veranstaltungsname

Grundlage dieser Ausschreibung ist die DMSB-Rahmendausschreibung für Clubsport, die „Grundausschreibung für Motorrad Enduro und Motorrad Cross Country 2018“ und im Besonderen das Reglement des ADAC Berlin-Brandenburg e.V. für den ADAC Enduro Cup Berlin-Brandenburg 2018 und für den ADAC KidsCup ergänzend der Anhang 1 dieses Reglements.

Hierbei handelt es sich um eine von der Sportabteilung des ADAC Berlin-Brandenburg e.V. registrierte und - sofern der Veranstalter ein ADAC-Club ist - genehmigte Veranstaltung.

Soweit durch diese vorliegende Ausschreibung keine andere Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o. a. Reglements inkl. etwaiger Änderungen und/oder Ergänzungen. Diese Veranstaltungsausschreibung wird am offiziellen Aushang veröffentlicht.

1. Grundlagen der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist eine Zuverlässigkeitsfahrt für Geländesportmotorräder im unbefestigten Gelände (Rundkurs). Der Teilnehmer hat eine Startprüfung und eine mehrmals zu durchzufahrende Sonderprüfung als Zuverlässigkeitsprüfung auf einem Rundkurs zu absolvieren. Die Gesamtfahrzeit beträgt für die Wettbewerbsteile Enduro-Cup 5 Stunden.

Aus der in der Zeitvorgabe erzielten Rundenzahl und etwaigen Strafpunkten/Strafzeiten wird die Gesamtpunktzahl ermittelt.

2. Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: 24. Fürstenwalder Enduropokal

Termin der Veranstaltung: 15.09.2018

Wertungslauf für: 3. Lauf zum ADAC-Enduro-Cup Berlin-Brandenburg 2018

6. Lauf zur Enduro Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern 2018

3. Veranstalterkontakt (Nennanschrift siehe Artikel 5 dieser Ausschreibung)

Name des Veranstalters: MC Fürstenwalde e.V. im ADAC

Anschrift des Veranstalters: 15517 Fürstenwalde, James Watt Str. 5

Telefon: 030 70073415 R. Korsus

Fax: -

Mobil: 0173 9420234 R. Korsus

Email: -

Internet: www.mc-fuerstenwalde.de

4. Veranstaltungsort / Angaben zur Strecke

Veranstaltungsort: 15517 Fürstenwalde, James Watt- Str. 5

Anfahrtsbeschreibung: www.mc-fuerstenwalde.de

Veranstaltungsbüro: Rennbüro auf dem Veranstaltungsgelände

Länge einer Runde: ca. 10Km, 100% Offroad (Kein Teil der Wettbewerbsstrecke befindet sich im öffentlichen Gelände.)

Der offizielle Aushang des Veranstalters befindet sich: Rennbüro des Veranstalters

Die Wettbewerbe besteht aus folgenden Prüfungsteilen:

Enduro-Cup: a) die Startprüfung b) die Zuverlässigkeitsprüfung über 300 Minuten

5. Nennung / Nennanschrift / Nennungsschluss / Nenngeld

Nennungen werden vom Veranstalter bis zum 09.09.18 24.00 Uhr Uhr entgegengenommen.

Das **Nenngeld** für die Veranstaltung beträgt 40 Euro/Teilnehmer, 20,00 Euro/Teilnehmer in der Teamklasse.

und - Euro/Teilnehmer in der KidsKlasse.

Das Nenngeld ist der Nennung beizufügen

Das Nenngeld ist bis Nennschluss zu überweisen: >>>

(Stichwort: ADAC Enduro Cup 2018 + [Name])

Kontoinhaber: MC Fürstenwalde e.V

IBAN: DE79 1705 5050 3210 6020 68

BIC: -

Name der Bank: Sparkasse Oder-Spree

Die Nennung ist an folgende Adresse zu senden:

Name: René Korsus

(Die Nennung muss auf dem Nennformular des Veranstalters erfolgen)

Straße: Kloster-Zinna Str. 39

PLZ / Ort: 12309 Berlin

Fax-Nr.: keine Nennungen per Fax

Email: korsus@mc-fuerstenwalde.de

oder

die Nennung erfolgt in folgendem Online-System:

http://www.triga-zeitnahme.de

Für Nennungen, die bis zum o.a. Nennschluss nicht vollständig beim Veranstalter eingegangen sind, wird ein zusätzliches Aufwandsentgelt berechnet (siehe Art. 4.2 der CUP-Ausschreibung). Für Nenngeld, welches auf anderem Weg als der Überweisung zum Veranstalter gelangen soll, übernimmt allein der Fahrer die Verantwortung.

Nenngeld wird ausschließlich bei Absage der Veranstaltung zurückgezahlt!

6. Teilnehmer

Die Teilnehmer müssen die Anforderungen entsprechend der Klasse, in der sie starten wollen, auf der Grundlage der eingangs zu dieser Ausschreibung aufgeführten Reglements und Bestimmungen vollständig erfüllen.

Grundsätzlich müssen die Teilnehmer mindestens im Besitz einer für das laufende Jahr gültigen **Nationalen DMSB-Lizenz der Stufe C für Motorradsport** sein (Mindestanforderung).

HINWEIS:

Ab 2018 ist es den Veranstaltern nicht mehr möglich, Lizenzen vor Ort auszustellen. Der DMSB hat für Fahrer, welche keine Jahres-Lizenz des DMSB besitzen, die Online-Beantragung einer DMSB-Tagesstartzulassung (DSZ) per DMSB-App ermöglicht.

DER VERANSTALTER EMPFIEHLT DRINGEND, DIESE TAGESSTARTZULASSUNG VORHER ZU HAUSE PER DMSB-APP ZU KAUFEN. Diese DSZ kostet 15,- Euro und ist für eine Veranstaltung gültig.

Die DSZ ist über den Login des Fahrers (sofern bereits vorhanden oder angefordert) oder auch ohne Login erhältlich. Mit Login kann die Startzulassung auf dem Smartphone angezeigt werden (wird vom Veranstalter akzeptiert) und ohne Login muss die DSZ ausgedruckt werden.

Bezahlt wird die DSZ per Kreditkarte oder Paypal.

Es ist besser, alle DSZ-Unterlagen in Papierform mitzuführen, da vor Ort eine Internetverbindung unter Umständen nicht möglich ist.

7. Vorläufiger Zeitplan

Anmeldung / Papierabnahme:	am	<u>15.09.18</u>	von	<u>07:00</u>	bis	<u>09:00</u>	Uhr → Klasse/n:
Techn. Abnahme:	am	<u>15.09.18</u>	von	<u>07:00</u>	bis	<u>09:30</u>	Uhr → Klasse/n:
Fahrerbesprechung:	am	<u>15.09.18</u>	um	<u>09:45</u>			Uhr
Start (1. Gr./1. Fz.) Klasse/n:	am	<u>15.09.18</u>	um	<u>10:00</u>			Uhr
Bei unterschiedlichen Starterfeldern (mehrere Wettbewerbe) unterschiedliche Startzeiten beachten!							
Der Startpark wird 10 min vor der Startzeit geschlossen !							
Siegerehrung:	am	<u>15.09.18</u>	gg.	<u>17:00</u>			Uhr

8. Klasseneinteilung

Folgende Klassen werden ausgeschrieben:

<input checked="" type="checkbox"/>	Klasse	Technische und Teilnahme-Bestimmungen	Bemerkung
<input checked="" type="checkbox"/>	E1	Gemäß CUP-Reglement 2018	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	E2	Gemäß CUP-Reglement 2018	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	E3	Gemäß CUP-Reglement 2018	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	Sportfahrer	Gemäß CUP-Reglement 2018	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	Senioren	Gemäß CUP-Reglement 2018	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	Teamklasse (2 Fahrer)	Gemäß CUP-Reglement 2018	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	Klassik	Gemäß Ausschreibung Enduro Meisterschaft	siehe Wettbewerbsdurchführung
<input checked="" type="checkbox"/>	Hobby	Mecklenburg Vorpommern	siehe Wettbewerbsdurchführung

9. Besondere Hinweise zu den Technischen Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt sind alle geländetauglichen Motorräder, die den technischen Bestimmungen der oben beschriebenen Klassen entsprechen. Wenn notwendig, kann der Veranstalter weitere technische Bestimmungen erlassen.

Die Fahrzeuge müssen der Klasse entsprechen, für die sie genannt wurden und sich in technisch einwandfreiem Zustand befinden.

Jedes Fahrzeug ist vor dem Start, in gereinigtem Zustand der Technischen Abnahme des Veranstalters vorzuführen.

10. Versicherungen

Der Veranstalter ist verpflichtet, für seine Veranstaltung die öffentlich-rechtlich und sportrechtlich vorgeschriebenen Versicherungen abzuschließen. Näheres und die notwendigen Mindest-Deckungssummen sind im DMSB-Handbuch 2018 abgedruckt und auf der DMSB-Internetseite www.dmsb.de einzusehen.

Der Nachweis des Versicherungsabschlusses ist während der Veranstaltung am Offiziellen Aushang bekannt zu machen.

11. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer

11.1. Verantwortlichkeit

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Kfz-Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit ein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.

Soweit der Fahrer nicht selbst Kfz-Eigentümer und -Halter des von ihm benutzten Fahrzeuges ist, stellt er den im nachstehenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des Kfz-Eigentümers und -Halters frei oder gibt im Zusammenhang mit der Nennung eine entsprechende Verzichtserklärung des Kfz-Eigentümers oder -Halters ab.

11.2. Haftungsverzicht

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird.

Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe dieser Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- den DMSB, die Mitgliedsorganisationen des DMSB, die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsdienst GmbH, deren Präsidenten, Organe, Geschäftsführer, Generalsekretäre, hauptamtliche Mitarbeiter,
- die Mitgliedsverbände des DMSB (ADAC und seine Regionalclubs, DMV, AvD, ADMV), deren Vorstände, Geschäftsführer und Mitarbeiter,
- den Promotor/Serienorganisator,
- den Veranstalter, die Sportwarte, die Rennstreckeneigentümer, Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbaulastträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden, und
- die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen;
- gegen
- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Beifahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer, Beifahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/n, Beifahrer/n gehen vor!) und eigene Helfer

verzichteten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Mit Abgabe der Nennung nimmt der Bewerber/Halter/Fahrer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherung (Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Insassen-Unfall-Versicherung) für Schäden bei der Veranstaltung nicht gewährt wird. Er verpflichtet sich, auch den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs davon zu unterrichten.

12. Verantwortlichkeit des Veranstalters

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung, Ausführungs- oder Durchführungsbestimmungen zu erlassen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen. Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch die Ausschreibung und Nennung nicht Haftungsausschluss vereinbart ist.

13. Sportwarte der Veranstaltung

Fahrtleiter:	René Korsus	Ort:	Berlin
Fahrtsekretär:	Alexandra Sydow	Ort:	Fürstenwalde
Streckenverantwortlicher:	Mike König	Ort:	Fürstenwalde
Zeitnahme / Auswertung:	Christian Schott / Triga Zeitnahme	Ort:	Berlin
Sanitätsversorgung:	DLRG Oderland-Spree		
Technische Kontrolle:	Carsten Kaschinsky / Harald Bloch	Ort:	Fürstenwalde
Umweltbeauftragter:	Harald Bloch	Ort:	Fürstenwalde

14. Schiedsgericht zur Veranstaltung

Das Schiedsgericht setzt sich aus 3 vom Veranstalter zu benennenden neutralen Personen zusammen. Der Fahrtleiter darf nicht Mitglied des Schiedsgerichtes sein.

1.	Name:	Lothar Fritsche	Ort:	Fürstenwalde
2.	Name:	Harald Hattendorf	Ort:	Berlin
3.	Name:	Marcus Daus	Ort:	Schulzendorf

Das Schiedsgericht ist das höchste Rechtsorgan der Veranstaltung. Die Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind unabhängig und endgültig. Sie können sich auch gegen bereits getroffene Entscheidungen des Veranstalters oder Fahrtleiters richten.

15. Umweltbestimmungen

Die gültigen DMSB-Umweltrichtlinien sind Bestandteil dieser Ausschreibung und zu beachten und einzuhalten.

16. Allgemeines

Die Auslegung dieser Ausschreibung obliegt dem Veranstalter. Den Anordnungen des Veranstalters und der von ihm eingesetzten Sportwarte ist Folge zu leisten. Die Austragungsbedingungen für die in dieser Ausschreibung angegebenen Meisterschaft/en, zu der/denen die Ergebnisse dieser Veranstaltung gewertet werden, gelten zusätzlich, dürfen aber in keiner Weise dieser Ausschreibung widersprechen.

Der Veranstalter muss absichern, dass während der Veranstaltung ein dem für die Teilnehmer, Helfer, Sportwarte und andere in die Veranstaltung eingebundene Personen bestehendes Verletzungsrisiko entsprechend ausreichender Sanitätsdienst in Bereitschaft ist.
Die Zuschauerbereiche sind so festzulegen und in geeigneter Art und Weise ausreichend abzugrenzen, dass für Zuschauer ein von den Teilnehmerfahrzeugen ausgehende Verletzungsgefahr ausgeschlossen ist.

17. Weitere Bestimmungen

- Für diese Veranstaltung gilt die Jahresausschreibung 2018 des ADAC Enduro Cup Berlin-Brandenburg.

Maximal 120 Starter zugelassen !

Gehen mehr Nennungen ein, als Startplätze zur Verfügung stehen, gilt die Reihenfolge des Eingangs der Nennung beim Veranstalter gemäß CUP - Ausschreibung

Die Nennbestätigung erfolgt Online auf der Homepage des MC-Fürstenwalde www.MC-Fuerstenwalde.de

Durchführung der Veranstaltung im klassischen Modus, Etappe + Sonderprüfung

Die Fahrzeuge werden nach der techn. Abnahme bis zur Startprüfung im Parc - Fermé eingeschlossen.

Nach der Veranstaltung werden die Fahrzeuge bis zum Ablauf der Protestfrist im Parc Ferme eingeschlossen

Transponderpfand 10€

Der Anhang " Wettbewerbsdurchführung" ist Bestandteil dieser Ausschreibung

Ort und Datum

Fahrtleiter

**Genehmigungsvermerk
der zuständigen Sportabteilung:**